

– Es gilt das gesprochene Wort –

Conference Call
Bericht zum 2. Quartal 2024
8. August 2024

Timotheus Höttges
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Telekom AG

Danke, Philipp!

Auch von mir einen schönen guten Morgen!

Ich habe heute viele gute Nachrichten für Sie!

Meine Hauptbotschaft: Die Telekom setzt ihren Kurs verlässlich fort!

Zunächst die wichtigsten Entwicklungen im ersten Halbjahr in Kürze.

Die margenrelevanten Service-Umsätze sind in organischer Betrachtung im ersten Halbjahr 2024 gegenüber der Vergleichszeit des Vorjahres um 4,1 Prozent gestiegen.

Das bereinigte EBITDA AL hat im gleichen Zeitraum organisch um 6,2 Prozent zugelegt. Alle operativen Segmente haben zu diesem Ergebnisanstieg beigetragen.

Im operativen Segment Deutschland haben wir das bereinigte EBITDA AL in organischer Betrachtung jetzt 31 Quartale in Folge gesteigert. Im Segment Europa ist uns das 26 Quartale hintereinander – jeweils im Vorjahresvergleich – gelungen.

Der Free Cashflow AL ist im ersten Halbjahr 2024 um 25,9 Prozent gestiegen. Das bereinigte Ergebnis je Aktie weist nach sechs Monaten ein Plus von 23 Prozent auf. Dazu gleich mehr von Christian Illek.

Wir heben den Ausblick für Free Cashflow AL im Gesamtjahr von rund 18,9 Milliarden Euro auf rund 19 Milliarden Euro an. Das reflektiert die höhere Prognose von T-Mobile US.

Die hohe Dynamik der Kundenentwicklung hat im zweiten Quartal 2024 angehalten. T-Mobile US hat dabei die Marke von 100 Millionen Vertragskunden im Mobilfunk überschritten.

T-Mobile investiert in Wachstum auch durch Zukäufe.

Im Mobilfunk wurde der Erwerb des Prepaid-Anbieters Ka'ena zum 1. Mai 2024 abgeschlossen. Das Unternehmen hat erstmals für zwei Monate zu Umsatz und Ergebnis von T-Mobile US beigetragen.

Darüber hinaus hat T-Mobile US die Übernahme des Mobilfunk-Unternehmens UScellular angekündigt.

Zusätzliches Wachstumspotenzial will sich T-Mobile US durch die Expansion in neue Geschäftsfelder erschließen und hat dazu zwei Transaktionen im Glasfaser-Segment zusammen mit Finanzpartnern angekündigt:

- Zusammen mit EQT ist die Übernahme von Lumos geplant.
- Gemeinsam mit KKR will T-Mobile US Metronet übernehmen.

Beide Transaktionen zeichnet aus:

- Durch die Kooperation mit den Finanzpartnern kann T-Mobile US den Kapitaleinsatz für den Einstieg in die beiden regionalen Glasfaser-Unternehmen begrenzen.
- Gleichzeitig erhält T-Mobile US vollen Zugriff auf die Kundenbeziehungen der beiden Glasfaser-Gesellschaften.

So viel vorneweg – jetzt ein Blick auf die Entwicklung der Halbjahreszahlen.

Christian Illek geht anschließend im Detail auf das zweite Quartal und die Entwicklung der operativen Segmente ein.

Ich hatte es schon gesagt: Die Telekom setzt ihren Kurs des starken organischen Wachstums fort!

Dies gilt für das Geschäft auf beiden Seiten des Atlantiks und in allen operativen Segmenten.

Die Service-Umsätze des Konzerns haben – wie erwähnt – im ersten Halbjahr 2024 organisch um 4,1 Prozent gegenüber der Vergleichszeit 2024 zugelegt.

Darin sind die Service-Umsätze im Geschäft außerhalb der USA organisch um 3,7 Prozent gestiegen.

Das bereinigte EBITDA AL des Konzerns ist in den sechs Monaten organisch um 6,2 Prozent gewachsen.

Dabei haben wir außerhalb der USA einen organischen Zuwachs um 4,0 Prozent verzeichnet.

Hintergrund für diese starke Entwicklung von Umsatz und Ergebnis sind unsere kontinuierlichen und hohen Investitionen in modernste Netze. Damit gewinnen wir

immer wieder wichtige Netz-Tests und können unseren Kunden beste Services in modernsten Infrastrukturen in hoher Verfügbarkeit anbieten.

So hat das Magazin Chip uns in Deutschland gerade als besten landesweiten Festnetz-Anbieter ausgezeichnet. Wir haben in Deutschland und Europa unsere Glasfasernetze weiter mit hohem Tempo ausgebaut. In Deutschland haben wir im Vergleich zur Jahresmitte 2023 die Zahl der Haushalte, die einen Glasfaser-Anschluss von uns erhalten können, um 2,6 Millionen auf 8,8 Millionen erhöht.

Wir liegen damit weiter gut auf dem Weg zu unserem Ziel, mehr als 10 Millionen Haushalte bis zum Jahresende 2024 zu erreichen.

Im Segment Europa haben wir im Vergleich zur Jahresmitte 2023 rund eine Million weitere Homes Passed ausgebaut. Hier können wir jetzt 9,5 Millionen Haushalten einen durchgehenden Glasfaseranschluss anbieten.

Im Mobilfunk in den USA ist das 5G-Netz im Mid-Band-Bereich von 2,5 GHz (Ultra Capacity) inzwischen für mehr als 300 Millionen Einwohner verfügbar.

Zur Jahresmitte 2023 waren es noch 285 Millionen Einwohner.

Laut der jüngsten Ookla-Studie bietet das 5G-Netz von T-Mobile US mehr als doppelt so hohe durchschnittliche Übertragungsgeschwindigkeiten wie AT&T und Verizon.

In Deutschland haben wir im Mobilfunk unser 5G-Netz weiter ausgebaut auf 97 Prozent Bevölkerungsabdeckung. Bei weiter anerkannt höchster Qualität:

Zum 14. Mal in Folge haben wir den Netztest des Magazins Chip für unser Mobilfunknetz gewonnen und dabei auch den Titel für unser 5G-Netz verteidigt.

Die Kunden honorieren die hervorragende Netzqualität und die hohe Verfügbarkeit. Deshalb verzeichnen wir einen anhaltend hohen Zustrom von Neukunden.

In den USA haben wir im ersten Halbjahr 2024 mehr als 2,5 Millionen neue Mobilfunk-Vertragskunden gewinnen können.

Das ist das marktführende Wachstum in den USA.

Für das Gesamtjahr hat T-Mobile US die Prognose für das Kundenwachstum angehoben.

Rund 960.000 neue Mobilfunk-Kunden kamen in Deutschland und dem Segment Europa in den sechs Monaten neu hinzu. In der Vergleichszeit des Vorjahres waren es 870.000 Neukunden gewesen.

Im Bereich Breitband konnten wir in Deutschland und dem Segment Europa 190.000 neue Kunden hinzugewinnen.

Im TV-Bereich verzeichneten wir 238.000 Neukunden im Vergleich zu rund 150.000 im Vorjahreszeitraum.

Ein wesentlicher Beitrag dazu kommt aus Deutschland. Hier wurde das starke Wachstum unterstützt durch die Medienrechte zur Übertragung aller 51 Spiele der Fußball-Europameisterschaft 2024 sowie durch den Wegfall des Nebenkostenprivilegs zum 1. Juli 2024.

Mit der EURO 2024 haben wir für ein bleibendes Erlebnis gesorgt: Die Telekom war offizieller nationaler Partner für Sponsoring, digitale Kommunikationsdienste und Medienrechte.

Unsere Drei-Säulen-Strategie ist aufgegangen:

- Wir hatten rund 70 Millionen Zuschauer bei MagentaTV. Das ist eine Verdoppelung gegenüber der Fußball-WM 2022.
- Rund 260 Millionen Gigabyte Daten sind während der EURO 2024 über unser Mobilfunknetz geflossen.

- Wir haben über unsere Glasfaserleitungen die Bilder des Turniers in mehr als 190 Länder gebracht.
- Zusätzlich haben wir Millionen von Menschen über begleitende Maßnahmen erreicht: von Fahnenkindern über unsere Präsenz in den Fan-Zonen der UEFA bis hin zu unserer Partnerschaft für Public Viewing in den Kneipen und Sportbars in Deutschland.

Insgesamt hat die EURO 2024 unsere hohen Erwartungen nochmal übertroffen. Die EURO war Magenta! Das hat uns einen enormen Image-Schub verpasst. Alle relevanten Werte sind stark angestiegen, zum Teil auf Allzeit-Hoch. Diese Fußball-Momente werden im kollektiven Gedächtnis bleiben.

Damit komme ich zum Ausblick für den Konzern im Gesamtjahr 2024.

Wir heben für das Gesamtjahr 2024 die Prognose für den Free Cashflow AL auf jetzt rund 19,0 Milliarden Euro an.

Die Erwartung für 2024 lag zuletzt bei rund 18,9 Milliarden Euro.

Hinter der höheren Prognose steht die Anhebung der Free Cashflow-Planung in den USA.

Mit der neuen Prognose erwarten wir einen Anstieg des Free Cashflow AL um rund 17 Prozent gegenüber dem Vorjahres-Vergleichswert auf Basis von Pro-forma-Zahlen von 16,2 Milliarden Euro.

Die Prognose für das bereinigte EBITDA AL Konzern bleibt bei rund 42,9 Milliarden Euro.

Darin ist die Tarif-Einigung in Deutschland bereits berücksichtigt.

Wir erwarten weiterhin ein nachhaltiges bereinigtes Ergebnis je Aktie von mehr als 1,75 Euro im Gesamtjahr 2024.

Das zunächst von meiner Seite.

Mehr zu den Zahlen des zweiten Quartals 2024 jetzt von Christian Illek.

Vielen Dank für den Moment!

Danke, Christian!

Ich fasse nochmal in aller Kürze zusammen:

- Die Telekom hat im ersten Halbjahr 2024 gewohnt verlässlich abgeliefert.
- Das Kundenwachstum in allen Märkten ist anhaltend stark und sorgt für beständiges und zuverlässiges Wachstum der Finanzzahlen.
- Wir heben die Prognose für den Free Cashflow AL im Gesamtjahr an.
- Dabei laufen die Netzinvestitionen vor allem in Deutschland und Europa weiter auf Hochtouren. Damit sichern wir unsere Führungsposition ab und bauen sie weiter aus.
- In den USA haben wir die Übernahme von Ka'ena abgeschlossen.
- Wir investieren in den USA gemeinsam mit Partnern in zwei erstklassige Unternehmen, um im Bereich Glasfaser zu expandieren.
- Außerdem hat T-Mobile US die Übernahme von UScellular angekündigt.

Lassen Sie mich abschließend sagen: Der Aktienmarkt honoriert unsere guten Zahlen! Die T-Aktie steht aktuell auf einem Niveau wie zuletzt vor 23 Jahren:

Seit Jahresbeginn 2024 haben wir ein Kurs-Plus von rund 9 Prozent erreicht.

Auf Jahressicht, also im Vergleich zum 1. August 2023, hat der Aktienkurs um rund 22 Prozent zugelegt.

Einschließlich wieder angelegter Dividenden – und damit vergleichbar mit der Entwicklung des DAX – haben wir beim sogenannten Total Shareholder Return ein Plus von rund 27 Prozent im 12-Monats-Vergleich.

Wir freuen uns nun auf unseren Kapitalmarkttag im Oktober und hoffen, Sie dann zu sehen.

Vielen Dank!